



9. April 2025

Postulat

von Urs Riklin (Grüne)
und Carla Reinhard (GLP)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie die Sportanlagen Juchhof besser an den öffentlichen Verkehr angebunden und für Velofahrende sicher und attraktiv erschlossen werden können. Hierbei sollen nicht nur die nördlich der Bahnlinie gelegenen Routen und ÖV-Verbindungen berücksichtigt werden, sondern auch eine deutliche Verbesserung der Erschliessung von der südlich der Bahngleise gelegenen Seite – u.a. über die Badenerstrasse und Hermetschloobrücke – in die Prüfung einbezogen werden.

Begründung:

Die Sportanlagen Juchhof liegen an der Stadtgrenze von Zürich und sind bisher nur unzureichend mit dem öffentlichen Verkehr erschlossen. Die Buslinie 307, welche die Haltestelle Juchhof bedient, fährt lediglich alle 30 Minuten ab Bahnhof Altstetten. Auch die Anbindung für den Veloverkehr ist nicht optimal. Ein durchgehendes, sicheres und komfortables Veloroutennetz, welches die verschiedenen Quartiere der Stadt mit den Sportanlagen verbindet, fehlt bisher. Bei den Sportanlagen wiederum fehlen Veloabstellplätze mit Witterungsschutz, ebenso ein Angebot an Bikesharing-Stationen. Um die Erschliessung mit nachhaltigen Verkehrsmitteln wie dem ÖV und dem Velo attraktiver zu gestalten, besteht in verschiedenen Bereichen Handlungsbedarf.

Hierbei spielen nicht nur die nördlich der Bahngleise gelegenen ÖV-Verbindungen und Routen für eine bessere Erschliessung eine wichtige Rolle. Auch jene, die südlich der Gleise liegen, versprechen ein grosses Potential. Entlang der Badenerstrasse fahren die Tramlinie 2 und die Buslinie 31 in hoher Frequenz. Die Haltestellen «Micafil» und «Schlieren» befinden sich jedoch in grösserer Distanz zur Hermetschloobrücke. Diese bietet eine Verbindung von der Südseite zu den Sportanlagen, insbesondere zum Juchhof 2 und 3. Der Fussweg von den genannten ÖV-Haltestellen bis zu den Sportanlagen bleibt jedoch umständlich und aufgrund der weiten Entfernung unattraktiv.

Es soll daher mitunter geprüft werden, ob durch eine neue ÖV-Haltestelle der Linien 2 und 31 unmittelbar bei der Hermetschloobrücke die Anbindung der Sportanlagen an den öffentlichen Verkehr verbessert und attraktiver gestaltet werden kann. Ebenso soll geprüft werden, wie auch von der Südseite her eine sichere und attraktive Erschliessung für den Veloverkehr realisiert und die Fusswegverbindung über die Hermetschloobrücke verbessert werden kann.

Antrag auf gemeinsame Behandlung mit der Weisung 2024/584